

XI. FÜR DEN GESUNDHEITSBEWUSSTEN ÄSTHETEN

Um die Zähne nach dem Verzehr der Speisen gründlich zu reinigen, empfiehlt Martial als nützliches Geschenk für den Haushalt Zahnstocher. So wird das Angenehme (Essen) mit dem Nützlichen (Zahnpflege) verbunden.

Martial empfiehlt einen hölzernen Zahnstocher als Geschenk, damit nicht eine weniger hygienische Feder als Notlösung herangezogen werden muss. Heutzutage ist Zahnseide und/oder eine Interdentalbürste eine optimale Alternative.



Aus Stern 23, 2016

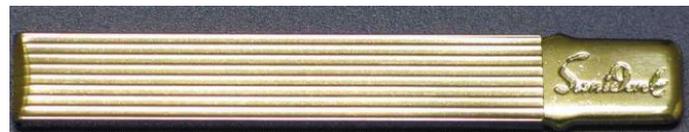
Dentiscalpium (Martial XIV,22)	Ein Zahnstocher
Lentiscum melius: sed si tibi frondea cuspis defuerit, dentes pinna levare potest.	Mastixholz ist besser, doch wenn dir ein Zahnstocher aus Holz fehlt, kann eine Feder deine Zähne befreien.

Welches lateinische Wort fehlt in der Übersetzung? Mach dich im Wörterbuch schlau und ergänze die Übersetzung!

defuerit

Gut zu wissen

Unter Mastixholz versteht man das Holz des Pfefferstrauches, dessen Harze stark säurehaltige Umgebungen basisch zu machen vermögen. Vom römischen Dichter Petronius Arbiter, einem Zeitgenossen Neros, erfahren wir in seinem Werk „Das Gastmahl des Trimalchio“, dass sich der neureiche Gastgeber seine Zähne schon vor dem Essen mit einer "Spica argentea", einem silbernen Stocher putzte, wohl um mit seinem Reichtum zu protzen.



Üblicherweise aber waren die Zahnstocher aus Holz, aber auch aus Gold oder Silber.

Quelle:
Dauerzahnstocher Silber von
SANIDENT

Gefährlicher Zahnstocher

Der Tyrann Agathokles von Syrakus soll von seinem Lieblingsklaven umgebracht worden sein, der ihm ein langsam wirkendes Gift in einem Zahnstocher verabreichte.

Latein lebt

Latein	Deutsch	Englisch	Französisch	Italienisch
dens Zahn	Dental (Zahnlaut) Dentist	dental surgeon (Zahnarzt) dentures (Zahnersatz, Prothese)	dent denture (natürliches Gebiss)	il dente al dente (Nudel bissfest kochen)

Boshaftes mit einem Zahnstocher: Lateinische Textzitate sind gefragt

Medio recumbit imus ille qui lecto
calvam trifilem semitatus unguento,
foditque tonsis ora laxa lentiscis,
mentitur, Aefulane: non habet dentes.

Martial VI, 74

Der da zuunterst auf der mittleren Liege Platz nahm,
der seine mit drei Haaren bedeckte Glatze mit Salböl gescheitelt hat
und in seinem weit offenen Mund mit Zahnstochern aus Mastixholz herumbohrt,
lügt, Aefulanus: Er hat keine Zähne.

Der da zuunterst liegt	recumbit imus ille
Glatze mit drei Haaren	calvam trifilem
er bohrt mit Zahnstochern aus Mastixholz	tonsis lentiscis
er lügt	mentitur
er hat keine Zähne	non habet dentes

